



NÜRNBERG

PROJEKT BÜRO KULTUR

Programm 2024

Über das Projektbüro Kultur

Das Projektbüro Kultur konzipiert und realisiert Kunst- und Musikfestivals im öffentlichen Raum, entwickelt überraschende kulturelle Formate, bespielt neue Räume und initiiert Begegnungen mit zeitgenössischen Kunstformen.

Die Veranstaltungen des Projektbüros Kultur stehen für künstlerische Qualität und sind offen für alle. Mit bis zu 650.000 Gästen pro Jahr gehören sie zur kulturellen DNA der Stadt Nürnberg und werden in ihrer Einzigartigkeit international wahrgenommen. Ziel des Projektbüros Kultur ist es, mit den von ihm konzipierten und realisierten Projekten nachhaltig und langfristig Kultur im Herzen der Stadtgesellschaft des 21. Jahrhunderts zu verankern und im interdisziplinären Zusammenspiel regionaler, nationaler und internationaler Akteur*innen Kunst und Gestaltung auch als aktives und lustvolles Prinzip zu vertreten.

Das Projektbüro Kultur ist als Stabsstelle im Geschäftsbereich Kultur der 2. Bürgermeisterin angesiedelt. In Büroräumen im Dach des Rathauses am Hauptmarkt in Nürnberg arbeitet ein festes Team von zehn Expert*innen aus Kunst und Kultur, Management und Verwaltung unter Leitung von Dr. Elisabeth Hartung daran, dass das Besondere der Nürnberger Veranstaltungen erhalten bleibt und Neues Raum bekommt. Unterstützt in der Festivalsaison und bei neuen Projekten von Hunderten von freien Mitarbeiter*innen, Praktikant*innen und Helfer*innen und im engen Zusammenspiel mit allen Referaten und Sicherheitsbehörden der Stadt Nürnberg sorgt das Projektbüro dafür, dass die Veranstaltungen von hoher Qualität, attraktiv und sicher sind.

Zum Portfolio des Projektbüros gehört auch die Finanzierung und die Einwerbung von Drittmitteln, Spenden und Sponsoring. Das Projektbüro schließt Allianzen mit der regionalen Wirtschaft und erarbeitet neue Modelle der Finanzierung wie digitales Spenden, damit Kultur für alle von Vielen solidarisch auch mit kleinen Beiträgen weiterhin ermöglicht wird.

Kontakt

Stadt Nürnberg
Projektbüro im
Geschäftsbereich Kultur
Hauptmarkt 18, 90403 Nürnberg

☎ 09 11 / 2 31-20 00
🌐 www.projektbuerokultur.nuernberg.de
📷 @projektbuero.kultur.nuernberg
f @projektbuero.kultur.nuernberg

Klassik Open Air

Luitpoldhain
Nürnberg

21.07.2024 Staatsphilharmonie Nürnberg
11 Uhr Familienkonzert »Große Gefühle«
20 Uhr »Romeo & Julia«

03.08.2024 Nürnberger Symphoniker
20 Uhr »Alle Wege führen nach Hollywood«

Seit 2000 lauschen jährlich rund 120.000 Menschen beim Picknick in der Parklandschaft des Luitpoldhains den beiden großen Orchestern Nürnbergs. Dank der Unterstützung vieler Einzelpersonen und Nürnberger Unternehmen ist der Eintritt auch 2024 frei. Danke allen, die Musik in Europas grünstem Konzertsaal zum Klingen bringen.

Große Gefühle stehen dieses Jahr auf dem Programm. Am 21. Juli bereits beim Familienkonzert um 11 Uhr mit Moderator Philipp Roos. Abends um 20 Uhr ist die Zeit für das berühmteste Liebespaar der Welt. Roland Böer als Generalmusikdirektor der Staatsphilharmonie Nürnberg gibt sein Debüt im Luitpoldhain mit bekannten und neu zu entdeckenden Werken, die von Romeo und Julia inspiriert wurden. Moderator des Abends ist Tobias Föhrenbach. Am 3. August um 20 Uhr bringen die Nürnberger Symphoniker mit den Solisten Alexej Gerassimez am Schlagzeug und Martynas Levickis am Akkordeon unter der Leitung von Jonathan Darlington weltbekannte Filmmusik unter dem Motto „Alle Wege führen nach Hollywood“ moderiert von Roland Kunz auf die Bühne.

Bardentreffen

Mediterranean
Crossing

26.-28.07.2024

World
Music
Festival

Innenstadt
Nürnberg

Das Mittelmeer verbindet die drei Kontinente Europa, Afrika und Asien. Es ist Sehnsuchtsort und Urlaubsziel, Schmelztiegel der Küchen, Künste und Kulturen und zugleich gefährliche Barriere für viele Menschen auf dem Weg in ein neues Leben. Im Spannungsfeld zwischen Orient und Okzident angesiedelte, vielfältigste Musik aus dem Mittelmeerraum erklingt 2024 neben Musik aus aller Welt beim Bardentreffen in der Nürnberger Innenstadt. Die kulturelle Vielfalt der globalen Gesellschaft der Gegenwart und die Musik als verbindendes Element hat hier im öffentlichen Stadtraum ein einzigartiges Forum. Deutschlands größtes Weltmusikfestival ist dank vielfältiger Förderer auch 2024 für alle bei freiem Eintritt von Freitag, 26. bis Sonntag, 28. Juli zu erleben.

Das Projektbüro Kultur erwartet wie in den Vorjahren rund 200.000 Gäste an den drei Festivaltagen zum Start der bayerischen Sommerferien.

Stars im Luitpoldhain

04.08.2024

Stars im Luitpoldhain ist mit über 40.000 Besuchenden eines der größten Jazzkonzerte Europas. Stars des internationalen Jazz, die sonst in den Konzerthallen der Welt zu hören sind, kommen für diesen besonderen Abend in die fränkische Metropole. Motor des biennial stattfindenden Konzertabends ist der Nürnberger Schlagzeuger Wolfgang Haffner. Am 4. August bringt er ganz besondere Weggefährt*innen wie die schwedische Ausnahmesängerin Ida Sand, deren Stimme mit Kraft und Zartheit verzaubert, auf die Bühne. Außerdem werden bei freiem Eintritt zu hören sein: Shantel, der Balkan Beats mit Elektronik und Weltmusik kombiniert, sowie Jazztrompeten-Ikone Randy Brecker aus den USA, der die Jazzwelt maßgeblich geprägt hat. Daneben wird der brasilianische Superstar und mehrfache Grammy Gewinner Ivan Lins den Luitpoldhain erneut mit seinem Gesang begeistern. Last but not least ist die deutsch-schwedische Supergroup 4 Wheel Drive mit Nils Landgren, Michael Wollny, Lars Danielsson und Wolfgang Haffner selbst am Start. Unter

Leitung von Jörg Achim Keller spielt die extra für Stars im Luitpoldhain zusammengestellte German All Star Big Band auf.

20 Uhr

Luitpoldhain
Nürnberg

Moderation:
Caro Matzko

The Night of Jazz
and Friends

Stadt(ver) führungen

20.-22.
09.2024

Schätze

Deutschlands größter Führungsmarathon ermöglicht es, Nürnberg und Fürth aus unterschiedlichsten Perspektiven kennenzulernen. „Schätze“ ist das Motto der 25. Ausgabe – sowohl in Bezug auf wertvolle materielle Güter wie historische Altstadt-Denkmäler, edlen Schmuck oder kostbare Kunstwerke als auch auf geistige Güter wie Erfahrungs- oder Wissensschätze. Auch Bücherschätze, Instrumentenschätze, Kirchenschätze, kulinarische Schätze, Naturschätze, der Wortschatz und Schatzsuchen für kleine und große Teilnehmende werden Themen der 1000 Einzelführungen sein. Über 300 Akteur*innen führen hinter die Kulissen und bieten Einblicke in sonst verschlossene Orte.

Stadtgebiet Nürnberg und Fürth

Vorverkauf ab 26.07.

Vorverkauf 10 Euro

Albrecht Dürer im 21. Jahrhundert

Das umfangreiche Erbe des wohl bekanntesten Nürnberger Künstlers und seine große Bedeutung für die Identität und Wahrnehmung der Stadt werden unter zeitgenössischen Fragestellungen wiederentdeckt. 2024 wird vom Projektbüro Kultur das neue Format „Dürers Echo“ initiiert, das Kunstwerke und internationale Künstler*innen aus aller Welt in die Metropolregion holt, die sich mit dem Werk Albrecht Dürers, seinem Blick auf die Welt sowie seiner Rolle als Künstler auseinandersetzen und dies in Bezug zu Themen der Gegenwart setzen. Ziel ist es, neue Perspektiven auf Nürnberg als Ort in der Landkarte internationaler Kunst in der Gegenwart zu eröffnen und damit frischen Wind sowie neue Perspektiven an verschiedene Orte der Stadt zu bringen. Eine interdisziplinäre Veranstaltungsreihe wird in Kooperation mit verschiedenen Institutionen und überregionalen Partner*innen begleitend realisiert.

Aktuelles zur Ende 2024 startenden Reihe „Dürers Echo“ finden Sie unter www.projektbuerokultur.nuernberg.de.

Zukunftsmusik

Sommer 2024
Konferenz im Februar 2025

Zukunftsmusik bringt mit zeitgenössischer Kunst und Kultur anderes Leben in die Innenstadt rund um das leerstehende Gebäude des ehemaligen Kaufhofs. Das neue große vom Projektbüro Kultur initiierte und kuratierte Programm aus mehreren Modulen im öffentlichen Raum setzt Zeichen für Veränderung. Im Sommer tauchen über mehrere Monate Objekte auf und Einladungen zur Partizipation werden ausgesprochen. Zusammen mit Akteur*innen aus Kunst und Musik, Architektur und Stadtplanung, Wirtschaft und Wissenschaft, Politik und Stadtgesellschaft werden kleine und große Ereignisse inszeniert, die animieren, die Gestaltung der Zukunft mutig und im Zusammenspiel wachsen zu lassen. Während die Immobilie im Laufe des Insolvenzverfahrens verschlossen bleibt, bringt zunächst ein Förderturm, gestaltet vom international renommierten Kollektiv raumlaborberlin, Neues im Außenraum zu Tage, unterbricht gewohnte Wege und eröffnet erste ungewohnte Ausblicke.

„Zukunftsmusik“ wird gefördert durch den Freistaat Bayern im Bayerischen Städtebauförderungsprogramm.

Neue Spielorte

Inmitten der kulturellen Vielfalt Nürnbergs agiert das Projektbüro Kultur als kreativer Impulsgeber und Gastgeber. Neben den bewährten Großveranstaltungen wie Bardentreffen und Klassik Open Air ist Auftrag und Expertise, einzigartige Kunst- und Kulturformate im öffentlichen Raum und an unterschiedlichsten Orten zu konzipieren und zu realisieren.

Im Zusammenspiel mit Institutionen und Persönlichkeiten aus zeitgenössischer Kunst und Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft, Stadtplanung und öffentlichem Leben werden immer wieder neue Spielorte eröffnet und mit experimentellen und einmaligen Formaten wie „Mauerblümchen“ im Jahr 2023 Themen unserer Zeit mit Kultur erlebbar. Ziel aller Veranstaltungen des Projektbüros Kultur ist es, eine lebendige und integrative Kultur zu etablieren, die neue Erlebnisse ermöglicht, verbindet, inspiriert und nachhaltig wirkt. Die interdisziplinäre Natur der Projekte ermöglicht einen ganzheitlichen Blick auf die Stadt und ein tiefgehendes Verständnis für ihre Dynamiken.

2024 gehen zwei neue Formate an den Start. Die experimentelle „Zukunftsmusik“ für den öffentlichen Stadtraum rund um das verlassene Gebäude des ehemaligen Kaufhofs bringt über Monate hinweg Neues zum Klingen und ist Startpunkt für eine gemeinwohlorientierte, langfristige und nachhaltige Nutzung der denkmalgeschützten Immobilie. „Dürers Echo“ verortet Nürnberg in der internationalen Kunstlandschaft des 21. Jahrhunderts. Die Präsentation von Installationen und Werken zeitgenössischer Künstler*innen aus aller Welt inmitten der Stadtlandschaft Nürnbergs eröffnet zugleich neue Ausblicke und Dialoge.

Partner und Förderer

Hauptsponsoren



GMN



N-ERGIE



Mäzene

**Rudolf und Henriette
Schmidt-Burkhardt
Stiftung**

Förderer

Bayerisches Staatsministerium für
Wohnen, Bau und Verkehr



Sponsoren



stadtreklame



Medienpartner



Viele ermöglichen Kultur für alle

Ihre Spende von 5, 10, 15 oder mehr Euro vor Ort
beim Klassik Open Air, Stars im Luitpoldhain
und Bardentreffen macht es möglich.

Zahlen Sie, was Sie wollen und können.

